



<https://biz.li/3c6u>

MOTOBALL: DAS NACHBARSCHAFTSDERBY VERLOREN

Veröffentlicht am 03.06.2018 um 19:44 von Redaktion LeineBlitz

In der Bundesliga Nord musste sich vor den etwa 750 Zuschauern der MSC Pattensen bei Tabellenführer 1. MSC Seelze 6:8 geschlagen geben. Die Partie stand bis zum Schlusspfiff auf des Messers Schneide, aber die Gastgeber hatten am Ende den längeren Atem, kamen in der 75. sowie 79. Spielminute zu den siebringenden Toren.. Für den MSC Pattensen war es zunächst ein Auftakt nach Maß: 1:0-Führung (6.) durch Jan Berner, und nach dem 1:1 (8.) traf Yannik Schaper zur 2:1-Führung. Doch die hielt auch nur drei Minuten, dann glich der Gastgener erneut aus, ging dann sogar 3:2 in Führung. Doch die egalisierte Jan Berner. Danach zogen die Seelzer auf 6:3 davon, doch die MSCer aus Pattensen steckten nicht, glichen durch Jan Berner (2) und Tobias Hahnenberg aus. Doch am Ende stand der Gast mit leeren Händen da. Woran es gelegen hat? "Wir haben uns zu viel auf die Schiedsrichter eingelassen, keinen kühlen Kopf bewahrt", sagt MSC-Spielertrainer Tobias Hahnenberg. Zudem sei das Angriffsspiel ideenlos gewesen. **MSC Pattensen:** Sascha Berner, Kevin Hahnenberg - Yannik Schaper, Jan Bauer, Jan Berner, Tobias Hahnenberg, Florian Böhre, Tobias Schulz, Hagen Lang, Marc-Aurel Deppe.



Dovydas Zilius (links im Bild) vom 1. MSC Seelze und Pattensen MSCer Tobias Hahnenberg heute im Nachbarschaftsderby in Seelze. Die Gastgeber siegten durch die zwei späten Tore 8:6. / Foto: R. Kroll